



Oktoberfest

3. Oktober 2020



Im Vereinsheim des
Kleintierzuchtverein Friolzheim

Von 10.00 bis 12.00 Uhr
Weißwürstchel mit süßem Senf und Laugenweckle

Ab 12.00 Uhr
gibt es knusprige Grillhändel

Alle Infos finden Sie unter den Vereinsnachrichten.



Geflügel- und
Kleintierzuchtverein e.V.
Friolzheim z 160



Amtliches



Informationen zum Regelbetrieb in Kita und Krippe, Stand 29.09.2020

Liebe Eltern,
vor den Kindergartenferien hatten wir Sie über die Planungen unterrichtet, wie der Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen in Kita und Krippe der Gemeinde Friolzheim organisiert werden kann. Damals schon war klar, dass die Gemeindeverwaltung die Entwicklung der Corona-Pandemie einerseits und die damit verbundenen personellen Möglichkeiten andererseits weiterhin und laufend beobachtet und gegebenenfalls Anpassungen vornimmt.

In einem Gespräch am 1. September 2020 ist dies nun im Beisein von Vertreterinnen von Elternbeirat und Kindergartenausschuss, den Kindergartenleitungen sowie dem Träger geschehen und wir können Ihnen die folgenden Regelungen mitteilen, die ab dem 1. Oktober 2020 gelten.

Kindergarten:

Neben den bereits bestehenden Angeboten wird von Montag bis Mittwoch eine Ganztagesbetreuung angeboten. An den übrigen Tagen wird eine Betreuung mit verlängerten Öffnungszeiten („VÖ7“) angeboten. Es ist dabei geplant, zusätzlich auch ein Mittagessen anzubieten. Diese Regelung gilt voraussichtlich bis Ende des Jahres. Parallel dazu wird eine Ausweitung bzw. Normalisierung des Ganztagesangebots fortlaufend geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.

Inzwischen konnten Verwaltung und Kindergartenteam eine erneute Ausweitung der Betreuungsangebote in der Krippe erreichen und damit einen weiteren Schritt hin zur Normalität gehen.

Krippe:

Bis Ende Oktober besteht weiterhin das eingeschränkte Angebot mit verlängerten Öffnungszeiten („VÖ7“) ohne Mittagessen. Ab November 2020 wird in der Krippe wieder montags bis mittwochs bis 16.30 Uhr eine Ganztagesbetreuung angeboten. Donnerstag und Freitag kann dann bis 14.30 Uhr betreut werden. Wir werden auch weiterhin daran arbeiten, so bald wie möglich wieder die vor Corona gewohnte Betreuung anbieten zu können.

Entgelte:

Auch im neuen Kindergartenjahr wird die Gemeindeverwaltung die Entgelte für Ihre vertraglich vereinbarte Betreuung nach der tatsächlichen Inanspruchnahme berechnen. Das bedeutet, dass wir lediglich Entgelte für die angebotene Betreuung abrechnen werden. Sollten durch die jetzt möglichen Angebote für Sie die Notwendigkeit einer Umbuchung entstehen, teilen Sie dies der Kindergartenleitung bitte umgehend mit.

Bitte beachten Sie, dass die hier veröffentlichten Regelungen vom aktuellen Stand des Infektionsgeschehens sowie dem derzeit verfügbaren Personal ausgehen. Sollte sich die Situation verändern, müssen die Angebote überprüft und gegebenenfalls erneut angepasst werden. Bei akut auftretenden Infektionsfällen kann dies auch eine erneute Schließung der Einrichtung oder Teilen davon bedeuten.

Es grüßt Sie herzlich
Bürgermeister Michael Seiß zusammen mit dem Kita-Team

Wir bitten um Beachtung

Sperrung Waldstraße (Richtung Seehaus) vom 05.10.20 - 16.10.20

Wegen notwendiger Verkehrssicherungsmaßnahmen wird die Waldstraße zwischen Kreisverkehr und Sailers Kreuz in der Zeit vom 05.10.20 bis 16.10.2020 voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Tiefenbronn.

Um Beachtung wird gebeten.

Gemeinde Friolzheim



Terminvereinbarung Rathaus

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus der Gemeinde Friolzheim weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung besuchbar ist.

Personalnachrichten

Kinderkrippe Friolzheim

Im Bereich der Kinderkrippe hat **Frau Catrin Bader** Ende September als neue Erzieherin mit der Arbeitsaufnahme begonnen.

Frau Bader hatte bis August 2020 im Kindergarten Eichstraße ihre PIA-Ausbildung absolviert. Für die Arbeit mit unseren "Kleinsten" wünschen wir Ihr alles Gute.

Anfang bzw. Ende Oktober werden die Erzieherinnen Frau Beck und Frau Globig aus ihren Elternzeiten zurückkommen und ebenfalls das Team in der Kinderkrippe verstärken. Auch Ihnen wünschen wir einen guten Wiedereinstieg.

Gemeinde Friolzheim

Aus der Arbeit des Gemeinderats

In seiner Sitzung vom 28.09.2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen (der 2. Teil der Sitzung fand dann wie veröffentlicht am Mittwoch, den 30.09.20 statt. Der entsprechende Sitzungsbericht wird dann im kommenden Mitteilungsblatt abgedruckt).

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der letzten Sitzung vom 20.07.2020 im Bereich Kindergarten eine Beschäftigte unbefristet angestellt wurde.

Im Weiteren verweist er auf eine Eilentscheidung, die er als Bürgermeister getroffen hatte. Im Rahmen dieser Eilentscheidung wurden zwei neue Wasserpumpen für den Eichbrunnen bestellt.

2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Steinacker – 5. Änderung“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)

- Aufstellungsbeschluss -
- Billigung des Bebauungsplanentwurfs -
- Beschluss zur Offenlage -

Bereits im Verlauf der ursprünglichen Anstrengungen zur Ansiedlung eines ALDI-Marktes in der Gemeinde Friolzheim wurde unternehmensseitig der Wunsch geäußert, den Markt nicht mit 800, sondern mit 1.000 Quadratmetern Verkaufsfläche vorzusehen. Aufgrund der nicht mehr zeitgemäßen Vorgaben der Landesregierung gilt in Gemeinden „mit Eigenentwicklung“ wie Friolzheim nach wie vor grundsätzlich die Grenze von 800 Quadratmetern. Bundesweit laufen derzeit Bestrebungen, diese Grenze, die aus Mitte der 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts stammt, den aktuellen Gegebenheiten anzupassen. ALDI wiederum plant auf der zusätzlichen Verkaufsfläche keine Sortimentsausweitung. Dieses ist unternehmensintern festgeschrieben. Vielmehr soll wie in vergleichbaren Märkten mit 1.000 Quadratmetern die Produktanordnung- und -platzierung großzügiger und damit kundenorientierter erfolgen. Ein Anbau an das bestehende Marktgebäude ist indes nicht notwendig. Die gewünschten Verkaufsflächen bestehen bereits, werden bislang jedoch als zusätzliche Lagerflächen genutzt.

Der Regionalverband Nordschwarzwald (RV NSW) hatte diesen zusätzlichen Flächenbedarf bereits vor Bau wohlwollend zur Kenntnis genommen, einen weiteren Ausbau jedoch von der Umsatzentwicklung des Marktes und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Nachbargemeinden abhängig gemacht. Während die unmittelbaren Nachbargemeinden der erweiterten Fläche bereits in 2019 zugestimmt hatten, forderte der RV NSW mittels eines neuen Gutachtens einen entsprechenden Nachweis. Das bei den Sitzungsunterlagen befindliche Gutachten der GMA wurde dem RV NSW vorgelegt und von diesem als schlüssig zugestimmt.

Weiterhin stellt der Vorsitzende fest, dass auf Wunsch des Regionalverbandes die Gemeinden Tiefenbronn, Wiernsheim und Neuhausen ebenfalls abgefragt wurden, von dort liegen ebenfalls positive Stellungnahmen vor.

Im Weiteren begrüßt er Herrn Philippin von ALDI Süd sowie Herrn Villinger vom Planungsbüro Piske und bittet diese, die Planunterlagen vorzustellen.

Herr Villinger erläutert nochmals die planungsrechtlichen Grundlagen und die Beschränkung der Verkaufsfläche auf 800 m² in einem Gewerbegebiet.

Für die geplante Erweiterung der Verkaufsfläche auf 1.000 m² muss das Gebiet als Sondergebiet ausgewiesen werden.

Nochmals wird festgestellt, dass es um keine Ausweitung des Sortiments geht, sondern lediglich um eine bessere Präsentation in den Verkaufsräumen bzw. Weiterentwicklung des Verkaufskonzepts.

Herr Philippin stellt noch fest, dass die Firma ALDI im Frühjahr 2021 an dem Standort zwei E-Ladepunkte für die Öffentlichkeit errichten will.

Im Weiteren ergeben sich noch verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates zu den Themen E-Ladestation, Bus-Shuttle, Ausweisung als Sondergebiet sowie zum weiteren Verfahren.

Mit Stimmenmehrheit fasst der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Billigung des vorliegenden Entwurfes und die Offenlage.

3. Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften " Lärmschutzwall 2. Erweiterung"

- Behandlung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen -

- Satzungsbeschluss -

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau König vom Büro Baldauf.

Diese erläutert nochmals die längere Vorgeschichte des Bebauungsplanverfahrens, bereits im Jahr 2009 wurde der Aufstellungsbeschluss gefasst.

Am 23.09.2019 hatte der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung den Entwurf vom 23.09.2019 des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Lärmschutzwall 2. Erweiterung“ gebilligt und beschlossen, diese gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen sowie gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, einzuholen. Die öffentliche Auslegung fand im Zeitraum von 14.10.2019 bis 15.11.2019 statt. Die Benachrichtigung und Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 07.10.2019 bis 15.11.2019.

Frau König verweist auf die, als Anlage beigefügte Abwägungstabelle, dort sind die von der Öffentlichkeit sowie von den beteiligten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen aufgelistet und jeweils mit einem von der Verwaltung und dem Planungsbüro erarbeiteten Abwägungs- bzw. Beschlussvorschlag versehen. Im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung wurden zwei Verbände/Vereine direkt über die öffentliche Auslegung informiert. Von der Landesnaturschutzverband/Bund und NABU sowie von einem Bürger waren Stellungnahmen eingegangen. Diesen Stellungnahmen kann nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander nicht entsprochen werden bzw. werden diese zur Kenntnis genommen.

Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange 14 der 21 am Verfahren beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hatten eine Stellungnahme abgegeben, welche in der Abwägungstabelle abgebildet sind. Entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung führen die Anregungen lediglich zu redaktionellen Ergänzungen (Hinweise im Textteil und Ergänzung der Begründung).

Da das Plangebiet und seine angedachte Nutzung als Lärmschutzwall im Geltungsbereich der Planfeststellung für den inzwischen erfolgten Neubau der BAB 8 mit dort ausgewiesenen Waldausgleichsmaßnahmen liegen, hat die Gemeinde ihrerseits einen gemäß der Bestimmungen des Landeswaldgesetzes sowie der darauf aufbauenden Bestimmungen der Forstbehörden Waldausgleich zu erbringen. Mangels Ausgleichsflächen auf der eigenen Gemarkung und zur Schonung heimischer landwirtschaftlicher Flächen wurde hierzu bereits in den Jahren 2010/2011 mit den Eigentümern des Hofguts Georgenau in Bad-Liebenzell-Möttlingen eine Regelung zum Waldausgleich verhandelt und bei der Markungsgemeinde sowie beim Landratsamt Calw eine Aufforstungsgenehmigung erreicht, um nicht zu sagen erstritten. An diese Regelungen fühlten sich die Eigentümer bis heute ohne Änderungen gebunden, so dass der nötige Waldausgleich nachgewiesen werden kann.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme – Planung, Pflanzen, Unterhalt und Pacht für fünf Jahre - werden sich auf ca. 100.000 Euro belaufen. Die Verwaltung geht davon aus, dass diese Kosten durch entsprechende Schüttentgelte aufgebracht werden können.

Im Weiteren geht Frau König nochmals auf die wesentlichen Stellungnahmen ein, die im Rahmen der Auslegung eingegangen waren. Insbesondere erläutert sie nochmals detailliert das Thema Schüttmaterial bzw. die Z0-Thematik. Von Seiten des Landratsamtes kam die Empfehlung, dass beim Schüttmaterial auch geogenes Material bis Z2 zugelassen werden kann. Sie stellt fest, dass diese Thematik dann im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens sauber abgearbeitet werden muss. Eine Festschreibung des Materials kann im Bebauungsplan nicht getroffen werden, hier kann lediglich ein Hinweis gegeben werden.

Der Vorsitzende ergänzt noch, dass im Vorgriff an verschiedenen Stellen in Friolzheim Proben genommen wurden, dabei hatte sich ergeben, dass nirgendwo Z0-Material gefunden wurde.

Im Weiteren spricht Frau König noch die Themen Naturschutz bzw. die dabei eingegangenen Stellungnahmen sowie das Thema Waldausgleich an.

In der Mitte des Gemeinderates entwickelt sich eine längere Diskussion zu dem vorgesehenen Schüttmaterial.

In seinen bisherigen Beratungen hatte der Gemeinderat deutlich erklärt, dass er kein Z2-Material auf dem Reststück des Walles haben will.

Von Seiten der Verwaltung bzw. des Planungsbüros wird nochmals festgestellt, dass das Thema Schüttmaterial im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens bzw. des Einbaukonzepts detailliert festgelegt werden muss. Auch steht eindeutig fest, dass auf dem Wallgelände kein Wald gepflanzt werden kann. Fraglich ist auch, wie lange es dauert, wenn auf dem Wall nur Z0-Material geschüttet werden kann. Insbesondere werden hier dann auch geänderte finanzielle Bedingungen gelten.

Von Seiten des Planungsbüros wird festgestellt, dass im Bebauungsplan klar dokumentiert wird, dass es Wunsch des Gemeinderates ist, den Wall mit Z0-Material zu schütten, jedoch mit der Ergänzung das geogenes Material bis Z2 möglich wird. Eine genaue Regelung muss dann im Baugenehmigungsverfahren erfolgen.

Die Verwaltung stellt noch fest, dass bezüglich der finanziellen Bedingungen entsprechende Verhandlungen geführt werden müssen.

Im Weiteren nimmt der Gemeinderat die vorliegenden Abwägungsvorschläge einstimmig zur Kenntnis, die getroffenen Abwägungsvorschläge werden mit Stimmenmehrheit befürwortet.

Der entsprechende Satzungsbeschluss bezüglich des Bebauungsplanes wird ebenfalls mit Stimmenmehrheit gefasst.

4. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Mönsheimer Straße 4“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Behandlung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf eingegangene Stellungnahmen -

Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) -

Satzungsbeschluss der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i.V.m. § 4 GemO -

Der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim hatte am 18.05.2020 in öffentlicher Sitzung gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, für den Bereich „Mönsheimer Straße 4“ einen Bebauungsplan sowie örtliche Bauvorschriften aufzustellen. Aufgrund einer Neustrukturierung der EDEKA Südwest, als Konzernmutter der Discounter-Marke Treff 3000, wird der bestehende Markt an der Mönsheimer Straße 4 aufgegeben. Eine folgende Neuvermietung an einen alternativen Einzelhandelsbetrieb ist aufgrund der ungünstigen Lage abseits der Ortsdurchgangstraßen und der ungünstigen Platzsituation nicht möglich.

Seit Mitte des Jahres 2019 wurden deshalb Planüberlegungen seitens des Grundstückseigentümers für eine Wiedernutzbarmachung und Nachverdichtung der Fläche angestellt.

In der Gemeinde Friolzheim herrscht eine große Nachfrage nach Wohnbauflächen. Insbesondere der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum für Familien ist hoch. Ziel und Zweck ist es, neuen Wohnraum zu schaffen. Die Planungen sehen eine Wohnbebauung mit Reihenhäusern und einer Tiefgarage vor. Da das Bebauungsplanverfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt wird, wurde auf eine frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB verzichtet.

In der öffentlichen Sitzung am 18.05.2020 wurde dem Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Mönsheimer Straße 4“ vom 18.05.2020 zugestimmt. Mit diesem wurde die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB vom 08.06.2020 bis einschließlich 10.07.2020 sowie die der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 26.05.2020 bis einschließlich 10.07.2020 durchgeführt.

Während der Auslegungsfrist gingen Stellungnahmen sowohl von der Öffentlichkeit, als auch von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ein. Diese sind in der Abwägungstabelle aufgelistet und jeweils mit einem von der Verwaltung erarbeiteten Abwägungsvorschlag versehen.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen noch verschiedene Rückfragen zu den Themen Abwägungsvorschläge, Artenschutzgutachten, Schallgutachten sowie wegfallende Bäume, diese werden von Frau Hurt bzw. der Verwaltung beantwortet.

Unter Berücksichtigung der eingegangenen Anregungen und Hinweise wurde der Entwurf des Bebauungsplanes redaktionell ergänzt bzw. aktualisiert.

Hierdurch ergaben sich keine Änderungen, die eine erneute Offenlage begründen würden, so dass die Satzungsbeschlüsse gefasst werden können.

Maßgeblich für die Satzungsbeschlüsse sind der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Mönsheimer Straße 4“ des Büros Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH, Stuttgart, bestehend aus dem zeichnerischen Teil, dem Textteil, der Begründung, jeweils vom 28.09.2020 sowie die Anlagen zum Bebauungsplan.

Nach ortsüblicher Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse treten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Mönsheimer Straße 4“ in Kraft.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die vorliegenden Abwägungsvorschläge und fasst den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan bzw. für die örtlichen Bauvorschriften.

Fortsetzung auf Seite 6

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112
 (die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
 Polizei und Unfall Telefon 110
 Feuerwehr Telefon 112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112
 Krankentransport, Tel.: 19 222
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
 Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
 Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
 Siloah St. Trudpert Klinikum
 Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg

Kreiskrankenhaus Leonberg
 Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 03.10.2020

Enztal-Apotheke, Westl. Karl-Friedrich-Str. 47

Tel. (07231) 5875116, Fax 5875117

Sonntag, 04.10.2020

Franz-Joseph-Gall-Apotheke
 Tiefenbronn

Franz-Joseph-Gall-Str. 37, Tel. (07234) 948094, Fax 948095

Ämter

Rathaus

(Fachämter):

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 16.00 Uhr
 Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
 16.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
 Di. + Do. geschlossen
 Tel.: 07044 9036-0

Bürgerbüro

Mo.: 08:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 16.30 Uhr
 Di.: geschlossen
 Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr | 06:30 - 08.00 Uhr
 (nach Vereinb.)

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
 Tel.: 07044 9036-25

Jugendhaus Friolzheim

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr
 Do. 16:00 - 22:00 Uhr
 16:30 - 18:00 Uhr Teenclub
 Fr. 16:00 - 22:00 Uhr
 Wo? Eichenstr. 24/1, Friolzheim
 Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr
 Di. 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Tel.: 07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Do. 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.
 Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Notar

Notartermine finden ausschließlich beim Notariat Mühlacker statt. Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041 8118950.

Einheitlicher Ansprechpartner

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim
 Tel.: 07231 308 9307
einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige. Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
 - Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
 - Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
 Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
 75417 Mühlacker, Tel: 07041/8 14 69 - 23

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417
 Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357714

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
 Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
 Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
 Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim,

Terminvereinbarung, Geschäftsstelle
Pforzheim: Tel. 07231 6075860

Mo. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 – 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft / Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Diakonie Pforzheim

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung
Telefon: 07231 7788986

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

Sterneninsel ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Friolzheim

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Foyer der Zehntscheune (Marktplatz 11) Friolzheim.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim,
Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:

Di. 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtage Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehntscheune bei Herrn Rahak statt. Herr Rahak ist unter nizar.rahak@ib.de oder 0151 73045180 erreichbar.

Fortsetzung von Seite 4

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt informiert der Vorsitzende den Gemeinderat noch, dass die Baufäche vom bisherigen Eigentümer an einen anderen Bau-träger verkauft wurde.

Bei ersten Kontakten wurde von dem neuen Bau-träger versichert, dass dieser sich zu 100 Prozent an die Festset-zungen des Bebauungsplanes halten wird.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und stellt fest, dass – coronabedingt - der zweite Teil der Tagesordnung dann wie besprochen/veröffentlicht in der Sitzung am Mitt-woch, 30.09.2020 behandelt wird.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Friolzheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Seiß,
71292 Friolzheim, Rathausstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

gaggenau@nussbaum-medien.de

Parteien



b.u.n.t. für Friolzheim

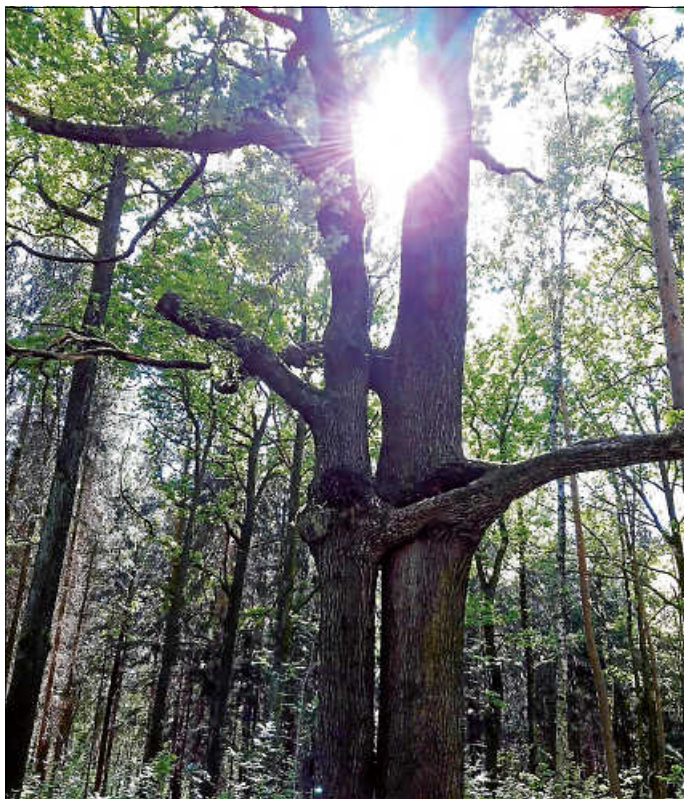


Mal- und Fotowettbewerb "Weil Bäume Freunde sind!"

Hallo Kinder,
habt ihr auch einen Baum, der irgendwie besonders ist, der euch morgens auf dem Schulweg freundlich grüßt, in der Hitze Schatten spendet, euch auf seinen starken Ästen klettern lässt, im Herbst mit einem Farbenfeuerwerk erfreut, oder euch im Winter schneebedeckt in Weihnachtsstimmung bringt?

Wir von b.u.n.t. möchten sie sehen!

Malt oder fotografiert uns eure Lieblingsbäume und gewinnt tolle Gutscheine!



Weil Bäume Freunde sind!

Foto: Daniela Zinober

Es gibt Preise in den beiden Kategorien:

Bestes gemaltes/gestaltetes Bild und bestes Foto.

Prämiert werden Bilder in den Altersgruppen -6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 -16 Jahre.

Abgabeschluss ist der 1. November 2020

Ihr könnt eure Bilder oder Fotos mailen an:

daniela.zinober@buntfuerfriolzheim.de ODER

info@buntfuerfriolzheim.de

ODER: direkt abgeben bei

Daniela Zinober

Heimsheimer Str. 29

71292 Friolzheim

Alle eingereichten Bilder können auf unserer b.u.n.t. Homepage (www.buntfuerfriolzheim.de) bewundert werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Metzgerei Zaiser, dem Eiscafé Gioia, der Pizzeria Lamm und der Geschenk-boutique Renaux/Post Friolzheim sowie Obst-Gemüseladen Jacobsen für ihre tolle Unterstützung!

„Zu fällen einen schönen Baum,
braucht's eine halbe Stunde kaum.
Zu wachsen, bis man ihn bewundert,
braucht er, bedenk' es, ein Jahrhundert.“

Eugen Roth

Eure Daniela Zinober und b.u.n.t. für Friolzheim

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Corona-bedingt als Online-Schulungen: Zwei Pflanzenbausprenge-Termine für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt Enzkreis bietet die Pflanzenbausprenge für Landwirtinnen und Landwirte coronabedingt als Online-Schulungen an. Zu aktuellen Themen im Bereich Pflanzenschutz wird Christian Erbe vom Landwirtschaftsamt Bruchsal informieren. Klaus Dobler von der Störmühle Knittlingen berichtet zur Marktlage, Nicole Riehm vom Landwirtschaftsamt Enzkreis zu Düngung und Wasserschutz. Der Abendtermin findet am Donnerstag, 1. Oktober, ab 19:30 Uhr statt. Die zweite Schulung beginnt am Freitag, 2. Oktober, um 14 Uhr. Dauer ist jeweils etwa 1,5 Stunden.

Pro Termin können sieben Personen im Sitzungssaal des Landwirtschaftsamtes in der Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim teilnehmen. Eine Anmeldung per Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 unter Angabe der Mailadresse ist erforderlich. Die Details zur Teilnahme werden kurz vor der jeweiligen Veranstaltung per Mail zugesandt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nicht als Pflanzenschutz-, Sachkunde-Fortbildung anerkannt.

Alte Kaminöfen: Stichtag beachten!

Ab 31. Dezember 2020 gelten strengere Feinstaubregeln für Kaminöfen. Alle Öfen, die zwischen 1985 und 1994 eingebaut wurden, müssen mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden. Die Energieberatung des ebz. Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim Enzkreis gibt Tipps zur umweltschonenden und energieeffizienten Nutzung von Kaminöfen.

Alte Kaminöfen geben neben wohliger Wärme auch eine erhebliche Menge Feinstaub ab. „Neue Feuerstätten verbrennen effizienter als alte Kaminöfen. Sie sparen somit Brennholz und produzieren weniger Feinstaub“, erläutert Birgit Abrecht, Energieberaterin beim ebz. Energie und Bauberatungszentrum Pforzheim Enzkreis. Ab 2021 müssen daher Öfen, die zwischen 1985 und 1994 eingebaut wurden, mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden. Für ältere Anlagen gilt diese Vorgabe schon länger. Darüber hinaus können Gemeinden und Kommunen je nach Luftqualität zeitweise Betriebsverbote für Feuerstätten aussprechen.

Jede Verbraucherin und jeder Verbraucher kann selbst etwas tun, um die Feinstaubemission zu verringern. Zu beachten ist:

- nur unbehandeltes, gut abgelagertes, trockenes Brennholz verwenden

- auf sehr hohe Raumtemperaturen verzichten
- Wenn Holz als Brennstoff für eine komplette Heizanlage verwendet werden soll, eignen sich Holzpellets am besten, da sie erheblich weniger Feinstaubemissionen erzeugen. Außerdem werden Holzpellet-Anlagen mit bis zu 45 Prozent Zuschüssen gefördert.

Bei einer Neuanschaffung sollten Verbraucher auf eine gute Energieeffizienz achten. Sparsame Kaminöfen erreichen die Energieeffizienzklasse A+, die effizientesten Pelletöfen sogar A++. Wer eine Neuanschaffung plant, sollte auch bedenken, dass Heizen mit Brennholz häufig teurer ist, als gedacht. Der Brennstoff selbst ist zwar meist preiswerter als Erdgas oder Heizöl, Kamine und Öfen haben jedoch oft höhere Wärmeverluste, da sie den Brennstoff schlechter ausnutzen. Somit wird mehr Brennstoff benötigt. Inwiefern es sich lohnt, eine Holzfeuerstätte an das zentrale Heizungsnetz anzuschließen, beantworten die EnergieberaterInnen des ebz und geben darüber hinaus viele generelle Empfehlungen zum Einbau einer Holzfeuerstätte. Weitere Informationen gibt es kostenlos unter +49 (0) 7231 3971 3600.

Kontakt

ebz. Energie- und Bauberatungszentrum
Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Am Mühlkanal 16
75172 Pforzheim
Telefon: +49 (0) 7231 3971 3600
Fax: +49 (0) 7231 39 71 30 19
info@ebz-pforzheim.de
www.ebz-pforzheim.de

BeKi – Bewusste Kinderernährung“: Landwirtschaftsamt bietet Info für Eltern mit kleinen Kindern am 8. Oktober



Im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ lädt das Landwirtschaftsamt zu einem Vortrag über das Thema „Von der Milch zum

Brei – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“ ein: Am Donnerstag, 8. Oktober, gibt Benita Schleip von 9:30 bis 11 Uhr fachpraktische Tipps zur Zubereitung, dem Vitamingehalt und zur Haltbarkeit von Babybrei. Außerdem erklärt sie, worauf es im ersten Lebensjahr ankommt und wie die Einführung der Familienkost gelingen kann. Die Veranstaltung findet im Landwirtschaftsamt in Pforzheim statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis 6. Oktober möglich bei Mira Neuss vom Landwirtschaftsamt per E-Mail an mira.neuss@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1815. Dort gibt es auch Antworten auf eventuelle Fragen.

Ministerpräsident Kretschmann besucht den Enzkreis - Bürgerempfang in der Kulturhalle Remchingen am Dienstag, 6. Oktober

Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, wird am Dienstag, 6. Oktober, den Enzkreis besuchen. Er möchte sich dabei über Themen informieren, die den Kreis und seine Einwohner betreffen, und mit diesen auch direkt ins Gespräch kommen. Daher wird an diesem Tag von 18 bis etwa 19:30 Uhr in der Kulturhalle in Remchingen ein Bürgerempfang stattfinden. Dazu sind Einwohnerinnen und Einwohner des Enzkreises herzlich eingeladen.

Da die Anzahl der Plätze in der Kulturhalle coronabedingt begrenzt ist, wird die Veranstaltung auch über die Homepage des Enzkreises (www.enzkreis.de) live gestreamt. Wer diese Option wählt, kann dennoch Fragen an den Ministerpräsidenten stellen; diese sind in jedem Falle vorab per Mail an pressestelle@enzkreis.de einzureichen.

Eine Teilnahme vor Ort ist nur nach Anmeldung beim Kulturhallen-Team bis zum 5. Oktober unter Telefon 07232 3696-30 (montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr, freitags von 8 bis 14 Uhr) beziehungsweise per Mail an vvk@kulturhalle-remchingen.de möglich. Dabei sind Name, Anschrift und Telefonnummer anzugeben. Die Erhebung der Kontaktdaten ist aufgrund der Corona-Verordnung nötig; sie dient der Nachverfolgung von Kontaktpersonen bei einer eventuellen Infektion. Die Daten werden zwei Wochen nach der Veranstaltung automatisch gelöscht. Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet über die Platzvergabe.

Am Tag der Veranstaltung wird die Halle bereits ab 17:15 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Die Gäste werden in der Reihenfolge ihrer Ankunft in der Halle platziert. In jedem Falle sind beim Durchqueren der Halle die Abstandsregeln einzuhalten sowie ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Kulturhalle Remchingen ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen; sie liegt in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Wilferdingen-Singen bzw. zur dortigen Bushaltestelle.

Wenn Kinder nach dem Sterben fragen - Vortrag am 06. Oktober

Herzliche Einladung zum Vortrag
Wenn Kinder nach dem Sterben fragen
am Dienstag, 06. Oktober 2020 um 18 Uhr
in der Schillergrundschule, Lindachstraße 2/1 in Mühlacker

Kinder trauern anders und Kinder können nur dann mit Verlust und Trauer umgehen, wenn man sie nicht von solchen Situationen fern hält, sondern ihnen erlaubt, den Tod beim Namen zu nennen. Dieser Vortrag soll einen Eindruck vermitteln, wie Kinder den Tod in den unterschiedlichen Altersstufen wahrnehmen und wie es uns als Erwachsenen gelingen kann, sie in diesen Situationen kindgerecht zu begleiten.

Referentin: Gudrun Augenstein, Psychotherapeutin, Notfallseelsorgerin, Kindertrauerbegleiterin, Kieselbronn
Anmeldung erforderlich unter [consilio 07041/8974500](tel:070418974500) oder Sylke.Kopp@enzkreis.de

Zwei weitere Vorträge der diesjährigen Lebensfaden-Reihe folgen zu den Themen „Zuhause Sterben“ und „Patientenverfügung“ am 29.10. und 13.11.2020 und werden wie die obige Veranstaltung organisiert von Folgenden: [consilio](http://consilio.de), Kath. Dekanat Mühlacker, Seniorenzentrum St.Franziskus/Kepplerstiftung und Mehrgenerationenhaus, Ambulanter Hospizdienst östlicher Enzkreis, Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz.

Soziale Dienste



Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

Schulstr. 17
71292 Friolzheim
skh@altenheimat.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer 07044/91585-40.

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildung

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an.



Foto: Schwester-Karoline-Haus

Aktuelles

Alle Informationen des Trägers finden Sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat <https://www.altenheimat.de/aktuelles/>

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Donnerstag, 08.10.2020** findet in **Mönsheim** eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Bitte denken Sie aufgrund der Corona-Regelung an Ihren Mundschutz.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an.

BHA Heckengäu, Claudia Füllborn, 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Alternativ wird eine Außensprechstunde am **Mittwoch, den 14.10.2020 von 16 bis 17 Uhr** im Rathaus Heimsheim (Zimmer 15) angeboten.

17 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00
18 So		43. KW
19 Mo		
20 Di	14:00-17:30	
21 Mi		
22 Do	14:00-17:30	9:00-12:30
23 Fr		
24 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30
25 So		44. KW
26 Mo		
27 Di		14:00-17:30
28 Mi	☐	
29 Do	● 9:00-12:30	14:00-17:30
30 Fr	✘	
31 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00

Termin Schadstoffsammlung am Freitag, 09.10.2020

Schadstoffsammlung aus Haushalten, geänderter Termin! Über das Landratsamt hat uns die Mitteilung erreicht, dass die im Oktober in Friolzheim terminierte Schadstoffsammlung vom Montag, 12.10.20 (bisher im Abfallkalender so veröffentlicht) neu auf **Freitag, 09.10.20, 11.00 – 12.15 Uhr** verschoben wurde. Die Sammlung findet auf dem **Festplatz (Parkplatz hinter der Halle/Schule** in der Eichenstraße / Zufahrt über den Hohlweg) statt.

Um Beachtung wird gebeten.
Gemeinde Friolzheim

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

✂ Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name, Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

Ja Nein

Ihr Inserat kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis:

Ja Nein

Suche: Verschenke:

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

✂ Bitte hier ausschneiden

Zu verschenken

- 28 Zoll Herren Trekkingrad mit 3- bis 7-Gangschaltung und Rücktrittbremse, Tel. 43986 od. 233039

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

		Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Flüssig	Altpapier	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Würmberg	Sonstiges
OKTOBER	1 Do		● 9:00-12:30		● 14:00-17:30			
	2 Fr	✘						
	3 Sa	Tag der Deutschen Einheit						
	4 So							41. KW
	5 Mo							
	6 Di							
	7 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30				
	8 Do							
	9 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30				
	10 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30				
	11 So							42. KW
	12 Mo							E-Ger/Schad*
	13 Di							
	14 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30				
	15 Do							
	16 Fr	✘	9:00-12:30	14:00-17:30				

Jubilare



Glückwünsche

Heide Schust, Feldbergstr. 8, 80 Jahre am 02.10.2020

Michael Estherr, Seestr. 4, 75 Jahre am 08.10.2020

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Standesamtliche Nachrichten



Geburt

15. September in Leonberg

Malik Emre Bülbül, Sohn von Handan und Sezai Bülbül, wohnhaft in der Breitlausstraße 20.

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim

www.ev-kirche-friolzheim.de



Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde

KONTAKTDATEN

Evangelisches Pfarramt

Kirchstraße 15

71292 Friolzheim

Fax: 07044 / 938835

Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de

Pfarrer Christoph Fritz

Telefon: 07044 / 938346

Mail: Pfarramt.Friolzheim@elkw.de

Pfarramtssekretärin und Kirchenpflegerin Dagmar Weiß

Telefon: 07044 / 41664 (mittwochs zwischen 11 Uhr und 14 Uhr und freitags zwischen 10 Uhr und 12 Uhr)

Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de

Jugendreferentin Daniela Hirschmüller

Telefon: 07044 / 938349

Mail: Daniela.Hirschmueller@outlook.de

WOCHENSPRUCH

Über der kommenden Woche steht das Bibelwort:

**„Aller Augen warten auf dich,
und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“**

(Psalm 145,15)

AKTUELLE TERMINE

Donnerstag, 1. Oktober 2020

20.00 Uhr: **Jugend-Hauskreis**

Kontakt: Daniela Hirschmüller, Tel. 938349

Freitag, 2. Oktober 2020

18.00 – 19.00 Uhr: **YoungTeens**

Kontakt: Erik John, Tel. 904273

Samstag, 3. Oktober 2020

15.00 – 17.00 Uhr: **Abgabe der Gaben für den Erntaltar** an der Festhalle (siehe Mitteilungen)

Sonntag, 4. Oktober 2020 – Erntedankfest

10.00 Uhr: **Familiengottesdienst zum Erntedankfest** in der Festhalle

(siehe Mitteilungen)

- Musikalische Gestaltung mit Gitarre & Gesang

- mit Pfarrer Christoph Fritz

- Opfer für das Kinderwerk Lima

18.00 Uhr: **Jugendgottesdienst Beziehungsweise** auf dem Tobel in Mönshheim

Kontakt: Daniela Hirschmüller, Tel. 938349

Montag, 5. Oktober 2020

09.30 -11.00 Uhr: **Kibi-Treff** im Kindergarten (gr. Haus)

Kontakt über Daniela Hirschmüller, Tel. 938349

20.00 Uhr: **Männerhauskreis**

Kontakt: Christoph Fritz, Tel. 938346

Dienstag, 6. Oktober 2020

16.00 – 17.00 Uhr: **Jungschar 2-4**

Kontakt: Daniela Hirschmüller, Tel. 938349

17.00 – 18.30 Uhr: **Konfirmandenunterricht** Jahrgang 2019/20 im Gemeindehaus

20.00 Uhr: **Königstöchter** (Hauskreis für Frauen)

Kontakt: Karola Schmidhuber, Tel. 07234/9465065

Mittwoch, 7. Oktober 2020

ab 15.00 Uhr: **Konfirmandensammlung für die Leonberger Tafel**

(siehe Mitteilungen)

MITTEILUNGEN

Familiengottesdienst am Erntedankfest

Auch in diesem Jahr werden wir unseren traditionellen Familiengottesdienst am **Erntedankfest, den 4. Oktober um 10 Uhr in der Festhalle** feiern.



Erntedankaltar 2019

Foto: C. Fritz

Alle Kinder sind wieder eingeladen, ein **Körbchen** mit Erntegaben u.ä. von zu Hause mitzubringen und es in diesem Jahr bereits beim Ankommen vor dem Gottesdienst vorne am Altar abzustellen. Der Inhalt wird wie in jedem Jahr dem Kinderheim Flattichhaus in Korntal zukommen. Die Kinder sitzen während des Familiengottesdienstes bei ihren Eltern.

Aufgrund der Corona-Vorgaben müssen selbstverständlich Abstände eingehalten werden, so dass wir um **eine Anmeldung** zum Gottesdienst bis allerspätestens Samstag, den 3. Oktober um 12 Uhr bitten (Mail: pfarramt.friolzheim@elkw.de / Tel. 938346) – danach muss entsprechend gestuhlt werden. Zudem bitten wir Sie um das Mitbringen eines **Mund-Nasen-Schutzes**; dieser muss beim Reinkommen, beim gemeinsamen Singen und Sprechen